

I. Anmeldung

TOP:

Umweltausschuss

Sitzungsdatum 05.07.2017

öffentlich

Betreff:

Stadtgraben und Biodiversität

hier: Antrag Bündnis 90/ Die Grünen vom 19.04.2016

Anlagen:

Bericht

Leitbild Biodiversität aus der Masterarbeit "Freiraumkonzept für den Nürnberger Stadtgraben"

Entscheidungsvorlage und Karte aus dem Werkausschuss SÖR vom 27.04.2017

Bisherige Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungsdatum	Bericht	Abstimmungsergebnis		
			angenommen	abgelehnt	vertagt/verwiesen
Umweltausschuss	08.05.2013	☒	☐	☐	☐
		☐	☐	☐	☐

Sachverhalt (kurz):

Der Antrag fragt nach der Masterarbeit "Freiraumkonzept für den Nürnberger Stadtgraben", die seit Ende 2014 vorliegt, und bei der u.a. auch der Aspekt der Vermehrung der "Biodiversität" eine wichtige Rolle spielt.

Zwischenzeitlich wurde von SÖR eine Studie zur Sicherheit der Äußeren Grabenfuttermauer in Auftrag gegeben, die zu dem Ergebnis kommt, dass in vielen Bereichen saniert werden muss.

Insgesamt werden dafür 10 Millionen Euro für eine Projektlaufzeit von 12 Jahren angesetzt.

H gibt für den Bereich der Inneren Grabenfuttermauer Hinweise, was bei Pflanzungen zu berücksichtigen ist.

Insofern ist es sicher sinnvoll, sukzessive für die sanierten Bereiche Pflanzkonzepte zu erstellen, die auch den Aspekt der Biodiversität mit einbeziehen. Darüberhinaus könnte der südliche Bereich des Grabens von Plärrer bis Hauptbahnhof, bei dem die Stadtmauer nur noch als ca. 1 Meter hoher Mauerstumpf vorhanden ist, auch jetzt schon sowohl durch entsprechende Pflanzen als auch durch Änderungen im Unterhalt stärker arten- und blütenreich gestaltet werden.

Beschluss-/Gutachtenvorschlag:

entfällt, da Bericht

1. Finanzielle Auswirkungen:

- ☐ Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ weiter bei 2.)

- ☒ Nein (→ weiter bei 2.)

- ☐ Ja

☐ Kosten noch nicht bekannt

☐ Kosten bekannt

Gesamtkosten

€ **Folgekosten**

€ pro Jahr

☐ dauerhaft ☐ nur für einen begrenzten Zeitraum

davon investiv

€ davon Sachkosten

€ pro Jahr

davon konsumtiv

€ davon Personalkosten

€ pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?

(mit Ref. II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. II / Stk in Kenntnis gesetzt)

☐ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

- ☒ Nein (→ weiter bei 3.)

- ☐ Ja

☐ Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

☐ Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

☐ Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit OrgA ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

- ☐ Ja
☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

- ☒ Nein
☐ Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:
Die verschiedenen Bevölkerungsgruppen sind gleichermaßen von den Auswirkungen des Berichts betroffen.

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

- ☐ **RA** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)
☒ **2. Bm**
☐
☐

II. Herrn OBM

III. Ref. III

Nürnberg, 29.05.2017
Referat für Umwelt und Gesundheit

()